

Teure Demokratie

Flächennutzungsplan, Windkraft und Bürgerentscheid

Was wollen uns die letzten Artikel in der HNA sagen, die den Beschluss zur Aufhebung des Flächennutzungsplans durch die Stadtverordneten von CDU und SPD und der Möglichkeit eines Bürgerentscheides zur Rücknahme dieses Beschlusses zum Thema hatten?

Richtig ist, dass ohne Flächennutzungsplan keine Regelung zum Bau von Windenergieanlagen in der Wolfhager Gemarkung existiert.

Richtig ist auch, dass die Stadtwerke Wolfhagen bereits Windräder bestellt haben, die laut Bürgermeister Schaake ausschließlich auf dem Rödeser Berg, also an einem Waldstandort, aufgestellt werden sollen.

Falsch ist, dass die Bevölkerung Wolfhagens bisher mit Informationen versorgt wurde, bevor im Parlament Beschlüsse gefasst wurden (Beispiele dazu sind reichlich vorhanden).

Falsch ist auch die Darstellung des Bürgermeisters, die Stadt Wolfhagen und die Bürgerinitiative würden die selben Ziele verfolgen.

Richtig ist vielmehr, dass die Bürgerinitiative Windenergieanlagen in Wäldern verhindern will und seit drei Jahren dafür kämpft, dass die Initiatoren des Plans, Wolfha-

gen mit Strom aus Windenergie zu versorgen, über Alternativstandorte, die es auch im Wolfhager Land gibt, ernsthaft nachdenken.

Am 12. Januar können die Stadtverordneten darüber entscheiden, den am 1. Dezember 2011 gefassten Beschluss zur Aufhebung des Flächennutzungsplans rückgängig zu machen. Wie von Herrn Bürgermeister Schaake und den Herren der SPD in der HNA betont, würde sowieso nichts passieren. Sicher wäre allerdings, dass kein Investor, auch nicht die Stadtwerke Wolfhagen, mit dem bisherigen Flächennutzungsplan ohne Prüfung naturschutzrechtlicher und öffentlicher Belange Windräder außerhalb der bisher bebauten Flächen bei Isha und Bründersen aufstellen könnten.

Eine Rücknahme des Beschlusses würde aber auch die Befragung der Bevölkerung mittels eines Bürgerentscheides unnötig machen, was der Stadt Wolfhagen eine weitere Belastung ihres maroden Haushalts ersparen könnte.

Demokratie ist ein großes Gut, allerdings teuer, wenn man stur an seiner Meinung festhält und die Ansichten anderer nicht gelten lässt.

**Bernd Klapp,
Altenhasungen**